

Rauchertarten statt Tabak.

Die Fassungen bis Dienstag gesperrt.

Die Sperrung der zweiten „Fassungen“ der abgelaufenen Woche in den Trafiken verursachte den Rauchern einen schlimmen Sonntag. Es war unmöglich, auch nur ein Stück Tabakmaterial zu erhalten. Am empfindlichsten wurden jene Raucher betroffen, die mit hohen Nummern der Tabakarte versehen, erst nächsten Samstag an die Reihe kommen und daher die ganze laufende Woche — normal wenigstens — nichts „Rauchbares“ erhalten.

Die Verpflichtung, das Rauchmaterial fünf volle Tage zurückzuhalten, hat viele Trafikantinnen veranlaßt, aus Furcht vor Einbrechern die gesamten Fassungen in der Wohnung aufzubewahren. Der ersten Verteilung wird mit Spannung entgegengeesehen, um so mehr, als sich weder Verkäuferinnen noch Kunden bereits ganz klar über die Einzelheiten sind. So ist es zum Beispiel unrichtig, daß sich die Kunden sogleich entscheiden müssen, was sie fortan „nehmen“ wollen. In Wirklichkeit werden sich die ersten Gruppen die Warensorten aussuchen können, die späteren müssen jene Sorten nehmen, die übrigbleiben. Dafür gelangen sie bei der nächsten oder zweitmächsten Gruppeneinteilung wieder als erst zur Auswahl.